Antrag für den Bundesjungendtag 2013

Gruppeneinteilung zur Deutschen Feld-Meisterschaft der Jugend

Die Deutsche Meisterschaft im Feld wird **ohne Vorrunden** in 4 Zwischenrunden und 1 Endrunde mit jeweils 4 Mannschaften im KO-System ausgetragen. Die **16 Plätze** werden nach einem festen Schlüssel auf die 4 Regionen verteilt (analog zur Endrunde Halle).

Nord 4 Teilnehmer, Ost 3, Süd 5, West 4.

Die zuständigen Regionalverbände legen die Qualifikationskriterien für die Teilnahme fest.

Begründung:

Der Schlüssel orientiert sich an der Anzahl der jugendlichen Mitglieder mit Spielerpass in den vier Regionen.

2013 (Passzahlen zum 1.1.13):

	Jugendliche	Platzzahl	Teilnehmer
Nord:	7.988	3,9	4
Ost:	4.792	2,4	3
Süd:	10.772	5,3	5
West:	8.872	4,4	4

Der Schlüssel war in den letzten Jahren stabil.

Beispiel: 2010

	Jugendliche	Platzzahl	Teilnehmer
Nord:	8.869	4,2	4
Ost:	5.098	2,4	3
Süd:	10.900	5,2	5
West:	8.574	4,1	4

Sollten sich in Zukunft die Passzahlen stark verändern, kann der Schlüssel angepasst werden.

Zudem stehen die Anzahl der Startplätze frühzeitig fest (Planungssicherheit).

Der feste Schlüssel ist einfacher und transparenter als der bisherige Modus.

Die Regionalverbände können auf ihre speziellen Verhältnisse zugeschnittene Qualifikationskriterien festlegen. Das ist besonders wichtig, weil sich die Gegebenheiten in den Regionen stark unterscheiden und mit einer Angleichung auf absehbare Zeit nicht zu rechnen ist.

Die Fahrtkosten können dadurch gegenüber dem bisherigen Modus deutlich verringert werden.

Sollten Vereine ihre Teilnahme absagen, so ist es auf regionaler Ebene eher möglich, einen Nachrücker zu finden.

Berlin, 15. Januar 2013

Gudrun Seeliger Jugendwartin des Berliner Hockey-Verbandes

Andreas Muschik Jugendwart OHV